

Wochenprogramm des Landeskonservatoriums der Musik zu Leipzig

vom 29. Juni bis 6. Juli 1930.

Montag,	30. Juni,	vorm. 12 Uhr	Otto Wittenbecher: Instrumentenkunde in Verbindung mit praktischen Vorführungen
Dienstag,	1. Juli,	nachm. 3 Uhr	Kammersänger Hjalmar Arlberg: Stilgeschichte, Physiologie und Hygiene der Stimme
		nachm. 5 Uhr	Dr. Hermann Grabner: Formenlehre
		nachm. 6 Uhr	Vortragsabend (Studierende des Institut als Ausführende) Eintrittsgeld 1 Mark
Mittwoch,	2. Juli,	vorm. 11 Uhr	Dr. Hermann Grabner: Orgelbaukunde
		vorm. 12 Uhr	Dr. Johannes Wolgast: Musikgeschichte von 1750 ab
		nachm. 3 Uhr	Nelly Lutz-Huszagh: Methodik des Klavierspiels und des Klavierunterrichts
		nachm. 5 Uhr	Dr. Fritz Reuter: Pädagogik der Schulmusik
Donnerstag,	3. Juli,	vorm. 8 Uhr	Dr. Fritz Reuter: Methodik des musikalischen Unterrichts
Freitag,	4. Juli,	nachm. 5 Uhr	Dr. Martha Vidor: Allgemeine Pädagogik (Psychologie) und Aesthetik (wechselweise vierzehntägig)
		nachm. 6 Uhr	Vortragsabend (Ausführende: Studierende des Instituts) Eintrittsgeld 1 Mark
		abends 8 Uhr +	Konzertsaal: Konzert der Sängerschaft St. Pauli
Sonntag,	6. Juli,	vorm. 11 Uhr	Konzertsaal: Orchesterkonzert. Rachmaninoff: Klavierkonzert Nr. 2 (c moll); (Leitung Georg von Loeben, Studierender aus der Dirigentenklasse Dr. Hochkofler) Fortner: Kammerkantate "Fragment Maria" (Leitung Prof. Walther Davisson); Dvorak: Symphonie Nr. 5, e moll, op. 95 Karten zu 3.-, 2.- und 1.- einschl. Kleiderablage im Landeskonservatorium und Messamt, bei Joet und Klemm

Auskünfte jeder Art im Geschäftszimmer des Landeskonservatorium, Grassistr. 8,

Tel. 71681